



LEITBILD



Unser Verein

- ▶ Der HLC Rot-Weiß München, gegründet 1932 als ein reiner Hockeyverein, ist seit 2008 der **erste Hockey- und Lacrosseverein in Bayern**.
- ▶ Der Verein verfügt über ein **eigenes Vereinsgelände**, inklusive eines Kunst- und Naturrasens sowie eines Clubhauses.
- ▶ Der Club wird **ehrenamtlich** und trotzdem mit möglichst professionellen Strukturen geführt.
- ▶ Wir haben den **universellen Anspruch**, Sport für alle Altersklassen, beide Geschlechter und auf jedem sportlichen Niveau gleichermaßen anzubieten und zu fördern.



Unsere Mitglieder

- ▶ Rot-Weiß bietet seinen Mitgliedern einen Rahmen für **gesellschaftliche Freizeitgestaltung**. Das Clubhaus ist Treffpunkt für Jung und Alt.
- ▶ Unsere Mitglieder leben Respekt, Achtung und Toleranz in einem **generationsübergreifenden Miteinander** vor. Konfliktsituationen sollen friedlich gelöst werden.
- ▶ Alle Mitglieder sollen sich nach Kräften **aktiv** daran beteiligen, den Verein **mitzugestalten** und nachhaltig weiterzuentwickeln.
- ▶ Wir können nicht alle Freunde sein, trotzdem sind wir eine große Familie. Die **Hockey- und Lacrossefamilie** ist ein Netzwerk, deren Mitglieder sich in verschiedenen Lebensbereichen gegenseitig helfen und unterstützen.



Unsere Sportarten

- ▶ Der Sportverein wirkt durch die Förderung von Koordination, Ausdauer und Beweglichkeit der Bewegungsarmut in unserer Gesellschaft entgegen und leistet einen großen **Beitrag zur Gesundheit** seiner Spielerinnen und Spieler.
- ▶ Hockey und Lacrosse sind zwei technisch, taktisch und athletisch **anspruchsvolle Sportarten**.
- ▶ **Hockey** ist die erfolgreichste Ballsportart in Deutschland. Das deutsche Hockey genießt höchste internationale Reputation.
- ▶ **Lacrosse** ist im nordamerikanischen Raum eine der populärsten Sportarten. Seit ca. 20 Jahren ist Lacrosse auch in Europa auf dem Vormarsch und die positive Entwicklung noch lange nicht am Ende.
- ▶ Bei Rot-Weiß praktizieren wir ein **spartenübergreifendes Miteinander** und sehen die Entwicklung des Vereins als gemeinsames Projekt.



Der Breitensport

- ▶ Im Breitensportsektor stehen der **Spaß an der Bewegung** und das gesellschaftliche Miteinander im Vordergrund.
- ▶ Fernab von zählbaren Erfolgen bilden die 2. und 3. Mannschaften, die Senioren-, Eltern- und **Freizeitmannschaften** einen unverzichtbaren Teil des Vereins. Turniere, Reisen und Festivitäten spielen im Breitensport eine besonders große Rolle.
- ▶ Rot-Weiß will mit einem **vielfältigen Angebot** den wechselnden Bedürfnissen seiner Mitglieder gerecht werden. Tenniskooperation und Gymnastikkurse sollen erst der Anfang sein.

Die Jugend

- ▶ Durch **qualifizierte Kinder- und Jugendbetreuung** übernimmt der Verein gesellschaftliche Verantwortung. Dabei ist er auch auf die aktive Zusammenarbeit mit den Eltern angewiesen.
- ▶ Rot-Weiß steht für die **Vermittlung sozialer Schlüsselkompetenzen** wie Toleranz, Solidarität und Teamgeist.
- ▶ Im Rahmen eines Mannschaftssports wird versucht der **Individualität und Kreativität** jedes einzelnen Jugendlichen den nötigen Spielraum zu schaffen.
- ▶ Der faire Wettkampf und die sportlichen Herausforderungen bestärken positive Charaktereigenschaften wie gesunden **Ehrgeiz und Selbstbewusstsein**.
- ▶ Die Jugend ist die **Zukunft des Vereins**. Deshalb fördern wir Nachwuchstalente, indem wir bestmögliche Voraussetzungen für ihre Weiterentwicklung schaffen.



Der Leistungssport

- ▶ Rot-Weiß unterstützt und fördert seine Leistungssportler bei der beruflichen Aus- und Weiterbildung, um ein optimales Nebeneinander von **Sport und Beruf** zu erleichtern.
- ▶ Der Club bietet ein **professionelles Umfeld** für den sportlichen Erfolg.
- ▶ Lacrosse und Hockey sollen saubere Sportarten bleiben, darum lehnen wir **Doping strikt ab**. **Fairplay** steht auch im Wettkampf immer an erster Stelle.
- ▶ Die in der Vereinsgeschichte erzielten **Erfolge** sollen Ansporn und Motivation für alle Leistungssportler sein, daran anzuknüpfen.
- ▶ Von unseren Bundesligaspielern erwarten wir, auf und neben dem Platz **Aushängeschild** des Vereins und **Vorbilder** für unsere Jugend zu sein.